

LCN-GVShome

Das LCN-GVShome System dient als zentrale Steuereinheit für private Gebäude. Auf dem wartungsfreien LCN-GVShome PC ist bereits eine vorinstallierte LCN-GVS enthalten. Mittels Web-Browser oder App kann das LCN-System im Gebäude gesteuert und visualisiert werden. Die notwendige Software-Lizenz ist enthalten - siehe Seite 2.



LCN-Gebäudesteuerung mittels Web-Browser oder App

Lieferumfang

LCN-GVShome PC, Wandhalterung, Software LCN-GVS & LCN-PCHK inkl. Lizenzen

Funktion

LCN-GVS ist ein Visualisierungssystem zum Steuern und Verwalten eines Gebäudes. Sie umfasst neben den Standardfunktionen auch Zeitschaltfunktionen, eine zentrale Zugangskontrolle mit Personenerfassung und einen Ereignismelder (inkl. logischen Verknüpfungen, auch mit Uhrzeit und Datum), der u.a. auch Meldungen per E-Mail, SMS, etc. versenden kann.

Software-Lizenz

Die enthaltene Lizenz ermöglicht das Steuern/Visualisieren von 20 LCN Modulen. Sollten mehr Module im Gebäude installiert sein, kann mit einer Erweiterungs-Lizenz die Anzahl erhöht werden. Dies gilt auch für die anderen lizenzierten Optionen.

LCN-GVShome	20 Module
	4 Tableaus
	4 Zeitschaltfunktionen
	4 Ereignismelder
	4 Personen (Zugangskontrolle)
LCN-PCHK	2 Verbindungen (1x LCN-GVS & 1x LCN-PRO)

Gewährleistung

Für dieses Produkt gilt die gesetzliche Gewährleistung seitens der ISSENDORFF KG.

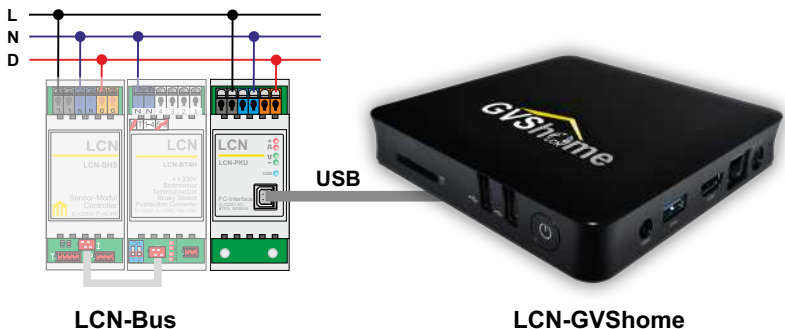
Installation

Der LCN-GVShome-Server kann an beliebiger Stelle platziert oder mit der Halterung (im Lieferumfang enthalten) an der Wand montiert werden.

Alternativ können Sie statt des Steckernetzteils auch ein LCN-NH12 (nicht im Lieferumfang) verwenden!

Die Verbindung zum LCN-Bus wird über den Koppler LCN-PKU hergestellt. Mittels seiner RJ45 Buchse kann der GVShome über Ethernet mit einem Router verbunden werden. DHCP ist aktiv!

Anschluss



Inbetriebnahme

Das Betriebssystem ist erreichbar über eine Windows Remote-Desktop-Verbindung (RDP), der Windows PC-Name ist „GVShome“. Alternativ schließt man einen Monitor, Tastatur und Maus für die Inbetriebnahme an. **Für den Betrieb des GVShome sind Monitor und Tastatur nicht erforderlich.**

Anmeldung am GVShome (Windows), LCN-GVS und -PCHK:

Benutzername: lcn

Passwort: test123

Aufruf der LCN-GVS über einen Browser:

Lokal: <https://localhost/LCNGVS>

WLAN/LAN: <https://GVShome/LCNGVS>

Die LCN-GVS verfügt nach der Inbetriebnahme nur über *ein* Benutzerkonto, das über Vollzugriff auf alle Funktionen verfügt ("Administrator"). Weitere Konten können eingerichtet und deren Rechte eingeschränkt werden.

Wichtig: Die Änderung des Passwortes der Benutzerkonten wird aus Sicherheitsgründen dringend empfohlen! Notieren Sie das Passwort!

Vorgehensweise bei der Inbetriebnahme

- 1. LCN-GVS Lizenz:** Den LCN-GVS Lizenz-Key eingeben. Die LCN-GVS Lizenz wird von der LCN-PCHK Software übernommen. Erst dann kann LCN-PCHK konfiguriert werden.
- 2. Busverbindung:** Die LCN-Busverbindung erfolgt direkt über den COM-Port (USB) oder eine LCN-PCHK-Verbindung. Eine PCHK-Verbindung hat den Vorteil, dass neben der LCN-GVS auch eine LCN-PRO gleichzeitig auf das LCN zugreifen kann. Dies ist für den Betrieb nicht zwingend notwendig. Für die Einrichtung der Busverbindung ist eine aktuelle Projektdatei erforderlich!
- 3. Tableaueinrichtung:** Die eigentliche Einrichtung der LCN-GVS kann nun beginnen. Es gibt verschiedene Tableautypen, wie Tableau Modern, Tableau Klassisch, Schnelltableau App und Schnelltableau App Tablet. Ein Tableau muss immer innerhalb einer Tableaugruppe (ähnlich einem Dateiordner) gespeichert werden. Es gibt keine Untertableaugruppen! Überlegen Sie sich vorher die Struktur, wie das Objekt in der LCN-GVS abgebildet werden soll, bzw. wie es genutzt wird (nur per Handy oder nur PC-Bildschirm). Mehr Information bekommen Sie über die Online-Hilfe der LCN-GVS.
- 4. Fernzugriff:** Beim Zugriff auf die LCN-GVS aus der Ferne per Internet sind folgende Dinge zu beachten. Für den Zugriff über das Internet ist die Konfiguration des Routers notwendig! Jeder Aufruf der LCN-GVS aus dem Internet geht über die IP-Adresse des Routers. Dieser muss so konfiguriert werden, dass er die Anfrage von Außen an den LCN-GVShome weiterleitet, Stichwort: Port Forwarding.

Meist bekommen Router von dem Internet-Anbieter jeden Tag eine neue IP-Adresse. Die aktuelle IP-Adresse muss ermittelt werden, um aus der Ferne auf das eigene Haus zugreifen zu können. Dafür gibt es eine Funktion/Anbieter: Dynamic DNS, kurz DynDNS. Im Internet finden Sie weitere Informationen zu diesem Thema.

Sicherheit

Um die Sicherheit noch weiter zu erhöhen, können die bekannten Werkzeuge wie z.B. eine VPN-Verbindung verwendet werden.

Die TCP/IP Ports 80, 443, 4114 und 4220 sind für den externen Zugriff, auf die LCN-GVS und der Fernwartung mit der LCN-PRO bereits freigeschaltet. Damit die LCN-GVS auch über das Internet erreichbar ist, müssen Port 80 & 443 im Router freigegeben und eine Weiterleitung an die LCN-GVShome (Routing/IP-Forwarding) eingerichtet werden. Dasselbe gilt für die Fernwartung mit der LCN-PRO und den Port 4114.

Wichtig: Erstellen Sie immer nach einer Änderungen ein Backup der LCN-GVS!

Privates SSL-Zertifikat LCN-GVShome

Eine der wichtigsten Möglichkeiten, den Datenaustausch zwischen einem Server und einem darauf zugreifenden Computer (client) abzusichern/zu verschlüsseln, ist der Einsatz von SSL (Secure Socket Layer). Damit ist es möglich, Daten zwischen Computern auszutauschen, ohne dass diese von Dritten mitgelesen werden können.

Ein privates SSL-Zertifikat ist bereits auf dem LCN-GVShome Rechner vorinstalliert, aktiviert und den entsprechenden Port (443) in der Firewall freigeschaltet. Das Zertifikat ist bis zum 21.03.2027 gültig.

Übersicht SSL-Zertifikat LCN-GVShome

	Adresse	verschlüsselt
Lokal:	http://localhost/LCNGVS	nein
WLAN/LAN:	http://IP-Adresse oder PC-Name/LCNGVS	nein
Lokal:	https://localhost/LCNGVS	ja
WLAN/LAN:	https://IP-Adresse oder PC-Name/LCNGVS	ja

Einstellungen im Browser

Da es sich um ein privates und nicht von einer öffentlichen Zertifizierungsstelle ausgestelltes Zertifikat handelt, treten entsprechende Hinweisfenster in den Webbrowsern auf. Diese Hinweise können Sie für zukünftige Sitzungen abschalten. Dazu gehen Sie folgendermaßen vor:

Google Chrome

1. Klicken Sie auf "**Erweitert**".
2. Klicken Sie auf "**Weiter zu [...] (unsicher)**".

Mozilla Firefox

1. Klicken Sie auf "**Erweitert**" und dann auf "**Ausnahme hinzufügen...**".
Das Fenster "Sicherheits-Ausnahmeregel hinzufügen" öffnet sich.
2. Klicken Sie im Fenster "Sicherheits-Ausnahmeregel hinzufügen" auf "**Sicherheits-Ausnahmeregel bestätigen**".

Microsoft Edge

1. Klicken Sie auf "**Mit dieser Webseite fortfahren (nicht empfohlen)**".
Microsoft Internet Explorer
1. Klicken Sie auf "**Laden dieser Website fortsetzen (nicht empfohlen)**".

Einstellungen im Browser (Fortsetzung)

Apple Safari

1. Klicken Sie auf "**Fortfahren**",
oder, wenn der Hinweis bei späteren Zugriffen auf die LCNGVShome nicht mehr angezeigt werden soll:
 1. Klicken Sie auf "**Zertifikat einblenden**".
 2. Aktivieren Sie die Option "**Beim Verbinden mit [...] immer [...] vertrauen**" und klicken Sie auf "**Fortfahren**".
 3. Tragen Sie das Kennwort Ihres macOS-Benutzerkontos ein und klicken Sie auf "**Einstellungen aktualisieren**".

Betriebssystem

Das Betriebssystem ist Windows 10 Home. Es befindet sich kein Echtheitszertifikat auf dem Gehäuse. Der Produkt-Key ist im System integriert, es erfolgt keine Eingabeaufforderung. Über eine bestehende Internetverbindung erfolgt die Aktivierung oder per kostenloser Microsoft-Telefon-Hotline.

Windows-Update

Die automatischen Windows-Updates können dazu führen, dass der PC langsam wird oder nicht mehr reagiert. Aus dem Grund wurde der Windows-Dienst für die automatischen Windows-Updates deaktiviert. Es wird empfohlen regelmäßig den Dienst zu aktivieren, um die entsprechenden Updates zu installieren und danach den Dienst wieder zu deaktivieren. Der Zugriff ist über eine Remote-Desktop-Verbindung bequem möglich.

Die Übersicht und Einstellungen der Dienste finden Sie in der Computerverwaltung von

Der Windows-Dienst für die automatischen Windows-Updates ist deaktiviert

windows Präsentati...	Optimiert die WPF-Anwendung...	Gestartet	Manuell	
Windows Search	Stellt Inhaltsindizierung und Eig...	Gestartet	Automatisch (Verzögerter Start)	
Windows Update	Erkennung, Herunterladen und ...	Gestartet	Deaktiviert	← LCN-GVShome Auslieferungszustand
Windows-Audio	Verwaltet Audioinhalte für Win...	Gestartet	Automatisch	

Windows, die Sie über die „Systemsteuerung → System und Sicherheit → Verwaltung“ erreichen. Dort gibt es dann wiederum den Eintrag „Dienste“, der zu einer Auflistung der Systemdienste auf dem aktuellen Rechner führt. Hier finden Sie alle auf dem System vorhandenen Dienste. Sie erreichen diese Konsole auch, indem Sie direkt im Ausführen-Dialog den „Services.MSC“ eingeben.

LCN-Modul-Firmware Voraussetzungen

Auf Statusmeldungen älterer LCN-Module reagiert das LCN-GVS wie folgt:

Firmware Modul abfragbare Informationen

060101 (Jan. 1996) Relais- / Binärsensor- / Summen- / Ausgangsstatus

090218 (Feb. 1998) wie 060101, zusätzlich: Istwerte

100A06 (Okt. 2006) wie 0A0A0B, zusätzlich: Sollwerte

Steuerkommandos werden ab der Firmware 060101 (Jan. 1996) verarbeitet.

LCN-GVS Client

Web-Browser: alle aktuellen Versionen können verwendet werden.

LCN-GVS App: iOS 5.1.1 oder neuer
Android 2.3.3 oder neuer

Hinweise

- Das System ist nur für Privat-Gebäude vorgesehen.
- Empfohlen für maximal 100 LCN-Module/24 Personen/Gebäudenutzer
- Maximal 10 gleichzeitige Verbindungen zur LCN-GVS möglich (Web-Browser / App).
- Große Windows-Updates können einen manuellen Neustart erforderlich machen.
- Das System sollte ausschließlich für die LCN-Gebäudesteuerung (LCN-GVS) verwendet werden.

Technische Daten**Anschluss**

Versorgungsspannung:	Netzteil 230V AC $\pm 15\%$, 50/60Hz
Leistungsaufnahme:	4Watt Verlustleistung mit ruhendem Desktop max. 10W unter Vollast

System

Betriebssystem:	Windows 10 Home 32Bit
Hardware:	Intel x5-Z8350, 2GB RAM, 32GB SSD, LAN, WLAN, 3x USB, HDMI, SD-CardReader (SDXC/SDHC, max. 512 GB), 1x Kopfhörer-Out, Bluetooth 4.0

Einbau

Betriebstemperatur:	-10°C...+40°C
Luftfeuchtigkeit:	max. 80% rel., nicht betauend
Umgebungsbedingungen:	Verwendung in ortsfester Installation nach VDE632, VDE637
Schutzart:	IP20
Abmessungen:	119 × 119 × 27 mm, mit Standfüßen
Montage:	Wandhalterung im Lieferumfang (VESA-Halterung)

Hinweispflicht nach dem Batteriegesetz

Altbatterien gehören nicht in den Hausmüll. Wenn Batterien in die Umwelt gelangen, können diese Umwelt- und Gesundheitsschäden zur Folge haben.
Sie können gebrauchte Batterien unentgeltlich bei Ihrem Händler und Sammelstellen zurück geben.
Sie sind als Verbraucher zur Rückgabe von Altbatterien gesetzlich verpflichtet.



Technische Angaben und Abbildungen sind unverbindlich. Änderungen vorbehalten.
Technische Hotline: 05066 998844 oder www.LCN.de

